

Martinsbote

Mai / Juni / Juli 2013



Liebe Eltern,

langsam kommt der Sommer in Fahrt und wir sind in Gedanken häufig schon im Urlaub. Aber ein wenig Zeit ist noch bis dorthin und wir haben noch Einiges mit den Kindern vor. Damit möchte ich heute auch gleich beginnen.

- Am 28.05.2013 besuchen die Wackelzähne ein Konzert des Orchesters des Staatstheaters. So werden wir den „Karneval der Tiere“ abschließen.
(3.00€ + 2 Fahrscheine, wer 6 Jahre ist.)
- Am 28.05.2013 gehen Kristin und Großi mit den anderen Kindern in das Pflegeheim an der Priormühle und bringen den Senioren ein Ständchen.
Die Kinder sollen bis um 9.00 Uhr im Kindergarten sein!
- Am 29.05.2013 kommt der Fotograf zum Gruppenbilder fotografieren. Bitte bringen Sie Ihr Kind an diesem Tag um 08.00 Uhr in den Kindergarten, damit auch alle Kinder auf dem Bild sind.
- Am 30.05.2013 fährt Kristin mit den Kindern zu Sabine auf den Ziegenhof (1.00€)
- Am 30.05.2013 feiern die Wackelzähne ab 16.00 Uhr einen Kindergartenabschlussgottesdienst und danach ist das Zuckertütenfest.
- Am 31.05.2013 feiern wir von 09.00 -10.30 Uhr Kinder-tag. Da lassen wir es richtig krachen!!!!
- Am 03.06.2013 besuchen die Wackelzähne die Berufsfeuerwehr.
- Am 03.06.2013 laden wir wieder alle Eltern ein, die Lust auf das Nähen haben.

- Am 06.06.2013 gibt es endlich wieder ein Elternkaffee. Die Englischkinder wollen in einem kleinen Programm zeigen, was sie im letzten Jahr gelernt haben. Beginn 16.00 Uhr
- Am 06. und 07.06.2013 wird Sabine mit den Kindern wieder durch Wald und Flur hirschen und Kräuter für den (ich möchte das Wort gar nicht schreiben, der letzte ist erst kurz vorbei) nächsten Winter sammeln.
- Am 10.06.2013 bitte ich alle Mitspieler der Zirkusgeschichten um 16.00 Uhr noch einmal zur „Kurzprobe“
- Am 13.06.2013 ist ab 16.00 Uhr eine Kita-interne Fortbildung im Haus. Der Spätdienst ist abgesichert.
- Am 16.06.2013 beginnt das Sommerfest um 14.00 Uhr mit einem Gottesdienst unter der Linde.
- Am 17.06.2013 fährt Großi mit den Kindern zum Ziegenhof von Sabine
- Am 19.06.2013 wandern wir in den Kindergarten nach Branitz. Start 9.00 Uhr
- Am 21.06.2013 schließt unser Kindergarten um 12.00 Uhr. Wir fliegen wieder aus.
- Psst! In der Woche vom 24.06. – 28.06.2013 werden wir wieder König Dicktus erscheinen lassen und als Höhepunkt auf Schatzsuche gehen.
- 15.07. – 02.08.2013 haben wir Sommerferien
- In der letzten Ferienwoche ist wieder die Grundreinigung unseres Hauses.

Das Schuljahr ist wie im Flug vergangen.

Wir verabschieden Malia Kokott, Felix Nowak, Felix Frost, Julia Leesch, Julius Domke, Danny Reichelt, Clemens Wuschech und Paul Henker in 4 verschiedenen Schulen der Stadt Cottbus. Wir wünschen den Kindern Gottes Segen, verständnisvolle Lehrer und viele neue Freunde, die ihnen bei diesem neuen Lebensabschnitt zur Seite stehen und Ihnen liebe Eltern, wünschen wir viel Gelassenheit und Geduld.

Clemens und Felix waren noch als Krippenkinder in der Hölderlinstrasse in unserem alten Haus, dass im letzten Jahr dem Erdboden gleich gemacht wurde.

Im neuen Schuljahr werden wir 8 neue Kinder begrüßen können.

Wie in jedem Jahr wird es zum Schuljahreswechsel Veränderungen im Haus geben. Und wie in jedem Jahr werden einige Eltern mit unserer Entscheidung nicht zufrieden sein. Wir haben in unseren Überlegungen den Entwicklungsstand und das Alter der Kinder mit in Betracht gezogen. Liebe Eltern, glauben sie uns, wir machen uns diese Entscheidungen nicht leicht. Und erfahrungsgemäß haben die Kinder auch kein Problem damit!

Unser Haus ist so klein, und die Erzieherinnen arbeiten eng zusammen.

Großi wird die neuen Krippenkinder übernehmen.

Ramona wird mit der Gruppe in den Kindergarten ziehen und Janne, Josephine, Isabella, Florian, Emil, Anika mit in ihre Gruppe nehmen.

Kristin freut sich schon auf Nele, Leni, Erik, Lina, Isabel, Laura, Steve und Niklas.

Heute haben wir noch Einen!

Mia führte eine lange Diskussion mit ihrer Mama. Sie war der Meinung, dass sie die Sonnenbrille unbedingt im Kindergarten braucht. Nach einer „schweren“ Einigung nahm Mama die Brille mit. Mia wischte sich die Träne vom „Knopfloch“ und ging spielen. Nach ca. 20 Minuten hörte ich sie weinen. Ich frage, warum sie weint? Mia: „Ich muss wegen meiner Sonnenbrille weinen!“ „Mia, du hast dich doch mit der Mama besprochen, dass sie die Brille mitnehmen kann.“

Mia: „Da kann ich doch nicht dafür. Das Gefühl kommt immer wieder!“

Liebe Eltern, liebe Kinder,
wir wünschen Ihnen einen schönen Sommer und Gottes Segen auf allen Wegen.

Im Namen des Teams grüßt
Sie und Ihre Familien
Monika Bischoff